

Motorräder schwer in Fahrt

Der deutsche Motorradmarkt ist schwer in Fahrt: Im vergangenen Monat stiegen die Neuzulassungen gegenüber dem August des Vorjahres um fast ein Viertel auf 15 855 Maschinen (plus 24,6 Prozent). Damit ergibt sich laut Industrieverband Motorrad (IVM) für den bisherigen Jahrverlauf ein Gesamtwachstum von 11,7 Prozent auf fast 129 500 Einheiten.

Bei den Krafträdern über 125 Kubikzentimeter Hubraum ergab sich im vergangenen Monat mit 10 028 Verkäufen ein Plus von 21 Prozent, bei den Kraftrollern waren es mit 1746 Fahrzeugen sogar 60,2 Prozent. Dafür schwächte sich das Tempo im erfolgsverwöhnten Leichtkraftmarkt etwas ab. 2197 Neuzulassungen in der Achtel-Liter-Klasse sind zwar 8,7 Prozent mehr als im August 2017, aber die in diesem Jahr schwächste Wachstumsrate. Ganz anders sah es mit 1887 Fahrzeugen und 42,2 Prozent plus bei den Leichtkraftrollern aus. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Motorradfahrer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW